

Elternteilzeit, wie viele Stunden mindestens?

Beitrag von „Kauri“ vom 9. Dezember 2022 21:00

Hallo,

Ich habe ein paar Fragen zu organisatorischem während der Elternzeit.

Mein Schulleiter meinte letztens, dass ich mit min. 13 Std, also einer halben Stelle wieder einsteigen müsste. Ich habe hier um Forum aber auch was von Unterteilzeit gelesen. Gibt es irgendwo ein offizielles Dokument, indem die mindest - Stundenzahl steht?

Wird die Probezeit während der Elternzeit ausgesetzt und verlängert die sich automatisch?

Danke für eure Hilfe 😊

Beitrag von „ChatNoir88“ vom 9. Dezember 2022 21:42

Hallo, du kannst unterhältig Teilzeit arbeiten, wenn du in Elternzeit bist. Außer, es sprechen dienstliche Belange dagegen (muss aber entsprechend dann dargelegt werden von der SL).

Deine Probezeit läuft weiter, aber entspricht nur deiner unterhältigen Teilzeit, verlängert sich also, wenn du weniger als 50% arbeitest.

Einige Infos findest du zB hier (unterhältige Teilzeit ist in der Tabelle aufgeführt):
<https://www.gew-nrw.de/teilzeit.html>

Beitrag von „Susannea“ vom 9. Dezember 2022 23:12

[Zitat von ChatNoir88](#)

Außer, es sprechen dienstliche Belange dagegen (muss aber entsprechend dann dargelegt werden von der SL).

Das reicht nicht, bei Teilzeit in Elternzeit reichen dienstliche Belange nicht, sondern es müssten dringende dienstliche Belange sein und da wird man in der Regel keine finden, denn es ist ja mehr an Stunden als wenn man es ablehnt 😊

Beitrag von „Kauri“ vom 13. Dezember 2022 14:34

Super, danke 😊

Dann könnte ich auch mit einem Tag mit 6 Std wieder starten?

Zur Probezeit:

Die dauert regulär 3 Jahre. Das erste Jahr ist um, wenn ich in Mutterschutz gehe. Da ich bis dahin aber von Präsenz befreit bin, und nur in Distanz unterrichte, wie schaut es dann mit der Beurteilung aus?

Wenn ich volle 2 Jahre Elternzeit nehmen würde, würde die Probezeit einfach weiterlaufen, oder? Also wäre ich dann gar nicht am arbeiten. Wenn ich das richtig gelesen habe ist das der Fall, wenn ich 1 Jahr gearbeitet habe in der Probezeit.

Nur falls ich unterhältig in teilzeit gehe verlängert sich die, richtig?

Beitrag von „Susannea“ vom 13. Dezember 2022 15:16

[Zitat von Kauri](#)

Die dauert regulär 3 Jahre. Das erste Jahr ist um, wenn ich in Mutterschutz gehe.

Es zählt aber die Zeit bis zum Ende des Mutterschutzes mit als gearbeitet 😊

Beitrag von „CDL“ vom 14. Dezember 2022 11:25

Zitat von Kauri

Zur Probezeit:

Die dauert regulär 3 Jahre. Das erste Jahr ist um, wenn ich in Mutterschutz gehe. Da ich bis dahin aber von Präsenz befreit bin, und nur in Distanz unterrichte, wie schaut es dann mit der Beurteilung aus?

Deine SL nimmt einfach an deinem digitalen Unterricht teil, um diesen beurteilen zu können. Das war bei mir im vorletzten Schuljahr pandemiebedingt auch der Fall.

Beitrag von „PeterKa“ vom 14. Dezember 2022 16:13

Zitat von Kauri

Super, danke 😊

Dann könnte ich auch mit einem Tag mit 6 Std wieder starten?

Du kannst mit 6 Stunden starten. Ich bezweifle aber, dass die Schulleitung dich dann nur einen Tag ein setzten wird. In der Regel wirst du wohl an zwei Tagen arbeiten müssen.

Beitrag von „Luma“ vom 14. Dezember 2022 17:07

Hatte ich auch so, unterhäftige Arbeitszeit, Probezeit wurde anteilig verlängert. Geht man komplett in Elternzeit, wird die Probezeit voll verlängert. Unterrichtsbesuch vor dem Mutterschutz war digital.